

Karl Rösel

Der Jubilar wurde am 16.08.1939 auf dem damals sehr abgelegenen Hermersbergerhof geboren. Dort besuchte er 8 Jahre die Volksschule und anschließend 3 Jahre die landwirtschaftliche Berufsschule in Annweiler.

Das Leben inmitten des Waldes und der Einsamkeit prägte von Kindheit an seine Liebe zur Natur. Am 01.10.1953 trat er als Waldarbeiterlehrling beim Forstamt Merzalben ein. Es folgten die Prüfungen zum Waldarbeitergehilfen und zum Waldfacharbeiter.

Einen tiefen Einschnitt in seinem Berufsleben hinterließ die 12 jährige Bundeswehrzeit von 1958 bis 1970. In diesen BW Jahren verlor Karl Rösel nie seinen Kindheitswunsch Förster zu werden. Er holte an einer BW-Fachschule die mittlere Reife nach und legte dadurch den Grundstein für die Voraussetzung zu seiner späteren Beamtenlaufbahn.

Nach seiner Entlassung aus der Bundeswehr trat er als Forstlehrling beim Forstamt Johanniskreuz ein. Nach erfolgreichem Besuch der Landesforstschule Trippstadt wurde er 1973 zum Hilfsförster und 1976 zum Revierförster ernannt.

Es folgten 4 Jahre Vertretungsdienste bei den Forstämtern Merzalben, Hinterweidenthal-West, Trippstadt, Hinterweidenthal-Ost und Elmstein-Süd. Durch diese ständig wechselnden Einsatzorte, verbunden mit einer jeweils nur kurzen Eingewöhnungszeit, lernte er schnell die an die Revierbeamten gestellten Anforderungen kennen.

Im Oktober 1980 wurde er endgültig zum Forstamt Merzalben zurück beordert, wo er das seit längerer Zeit verwaiste Revier Leimen-Süd übernahm. Nach einer Revierumbildung wurde das landschaftlich, forstlich und jagdlich sehr schöne interessante Revier Leimen gebildet und an Karl Rösel übertragen. Dieses Traumrevier führte er bis zu seiner Pensionierung am 30.09.1999.

Karl Rösel und sein Frau Edda sind seit 1961 verheiratet.

- **VDK Ortsverband Leimen**

Dem VDK ist er am 01.01.1977 beigetreten, als der langjährige Vorstand Edgar Helfrich sein Amt aus gesundheitlichen Gründen niederlegen musste, übernahm Karl Rösel 1981 dieses Amt. Er übernahm den VDK mit gerademal 16 Mitgliedern. Auf sein Drängen hin wurden im Januar 2007 Neuwahlen durchgeführt. Zu diesem Zeitpunkt hatte der Verein stolze 72 Mitglieder. Die Vielzahl der Arbeiten war alleine nicht verheiratet. Seit dieser Zeit beteiligt sich Herr Rösel aktiv am örtlichen Vereinsleben mehr zu bewältigen, Karl Rösel ließ sich zum Schatzmeister wählen, dieses Amt führt er bis heute aus.

Für seine Verdienste um das VDK-Deutschland wurde ihm im Jahre 2003 die „Goldene Verdienstnadel“ verliehen.

- **CDU**

Der CDU gehört Karl Rösel seit 1974 an.

1993 wurde er zum Schatzmeister des Ortsverbandes gewählt. Es gelang ihm in kürzester Zeit den völlig überschuldeten Ortsverband von den roten in die schwarzen Zahlen zu bringen.

- **Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Leimen**

1980 wurde der Förderkreis der FFW Leimen anlässlich des 100 jährigen Jubiläums gegründet. Karl Rösel hat diesen Förderverein aufgebaut und 6 Jahre lang geführt. Im Förderkreis ist er bis heute tätig. Karl Rösel ist Ehrenfeuerwehrmann der VG Rodalben und Ehrenvorsitzender des Förderkreises der Freiwilligen Feuerwehr Leimen.

- **Obst & Gartenbau Verein Leimen**

Mitglied seit 1987

- **Männer Gesangs Verein Leimen**

xxx Im MGV Leimen ist Karl Rösel passives Mitglied

Pfälzerwald Verein

Sein Herz schlägt jedoch für den Pfälzerwald Verein. Durch seine Jugendzeit und seine berufliche Tätigkeit bedingt, ist die Verbundenheit zur Natur, die Freude am Wandern und die Kameradschaft unter den Mitgliedern sein größtes Hobby. Seit 1986 ist Rösel 1. Vorstand, zuvor war er 6 Jahre 2. Vorstand. Diesem Verein widmet er zahllose Stunden. Jährliche Vereinsfeste, Jubiläen und Pfälzerwald Verein Treffen wurden von ihm organisiert, immer in Zusammenarbeit mit den übrigen Vorstandsmitgliedern. Die mehrtägigen Ausflüge wurden immer von ihm allein geplant und durchgeführt. Selbstverständlich gehörten auch die Besichtigungen der Ausflugsorte durch diverse Vortouren dazu.

Für seinen unermüdlichen Einsatz für den PwV Leimen wurde ihm im Jahre 2006 die „Silberne Ehrennadel“ verliehen

Jagdgenossenschaft

Als ob diese Vereinsposten nicht schon genug von ihm forderten, wurde er im Jahre 1995 zum Jagdvorstand gewählt. Seine Aufgabe bestand vordringlich darin einen genossenschaftlichen Jagdbezirk zu formen und zur Verpachtung auszuschreiben. Diese Aufgabe hat er 15 Jahre lang vorbildlich gemeistert.

Politik

Seine kommunalpolitische Tätigkeit begann 1979 mit der Wahl für die CDU in den Gemeinderat Leimen. Nachdem der 1. Beigeordnete Josef Hochreiter aus Altersgründen nicht mehr kandidierte, wurde Karl Rösel 1989 dessen Nachfolger, Es gelang ihm in den folgenden 5 Jahren die Wähler von seiner Aufrichtigkeit und Neutralität zu überzeugen. Im Jahre 1994 entschied er unter 3 Bewerbern die Bürgermeisterwahl zu seinen Gunsten. Bei der Kommunalwahl erzielte er mit 88% ein Traumergebnis, dies war eine Bestätigung für seine Arbeit in der Gemeinde.

Bei den Kommunalwahlen 2004 war Karl Rösel der einzige Kandidat, dies war erneut ein Vertrauensbeweis für den beliebten und fairen Bürgermeister.

Aus gesundheitlichen Gründen trat er 2009 nicht mehr zur Wahl an.

Auf Grund seiner langjährigen Tätigkeit,

- 15 Jahre Ortsbürgermeister

- 5 Jahre 1. Beigeordneter

- 30 Jahre Ortsgemeinderat

sah er außerdem einen günstigen Zeitpunkt für einen Amts- und Generationswechsel gekommen.

Karl Rösel ist Erster und Einziger Träger der Ehrenplakette der Ortsgemeinde Leimen

Eckdaten:

Geboren:	16.08.1939
verheiratet seit:	1961 bis laufend
Bundeswehr:	1958 bis 1970
Revierförster:	1976 bis 1999
VDK Mitglied seit:	1977 bis laufend
CDU Mitglied seit:	1974 bis laufend
Förderverein Feuerwehr:	1980 bis laufend
Obst & Gartenbau Verein:	1987 bis laufend
Männergesangverein:	? bis laufend
Pfälzerwald Verein:	1986 bis laufend
Jagdgenossenschaft:	1995 bis 2010
CDU:	1979 bis laufend
Bürgermeister:	1994 bis 2009